

Seminar
Nummer **2567**

**Durchführung des Bade-
betriebs vor dem Hinter-
grund des einschlägigen
Regelwerks**

8. bis 10. Dezember 2025

Willingen/Hochsauerland



Veranstalter
**Deutsche Gesellschaft
für das Badewesen e. V.**

Haumannplatz 4, 45130 Essen
Postfach 34 02 01, 45074 Essen

Tel.: 0201 87969-0

Mail: info@dgfdb.de
www.dgfdb.de

Ihre Ansprechpartner

Eric Voß
Tel.: 0201 87969-10
Mail: e.voss@dgfdb.de

Sonja Dördelmann
Tel.: 0201 87969-22
Mail: s.doerdelmann@dgfdb.de

Irene Keßelring
Tel.: 0201 87969-13
Mail: i.kesselring@dgfdb.de

Programmänderungen nicht
vorgesehen, aber vorbehalten.



Seminardaten

Seminarzielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer, die im Bäderbereich vor allem in der Beaufsichtigung des Badebetriebes und der Wasseraufsicht eingesetzt sind.

Seminarleitung

Eric Voß, Fulda/Essen

Dipl.-Sozialpädagogin, Gepr. Schwimmmeister, Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.

Programm

Montag, 8. Dezember 2025

8.00 – **Vorstellungsrunde**

12.00 Uhr

Organisation der Aufsicht

- Richtlinie 94.05 Verkehrssicherungs- und Aufsichtspflicht in öffentlichen Bädern während des Badebetriebes
- Richtlinie 94.14 Sicherheit bei der Organisation und Durchführung von Schwimm- und auf das Schwimmen vorbereitenden Kursen
- Schichtwechsel
- Laufwege
- Funktogramme
- Kontrolle vor Betriebsbeginn
- Planspiele nach den Richtlinien 94.05 und 94.14

Eric Voß, Fulda/Essen

13.00 – **Rechte und Pflichten des Badpersonals**

17.00 Uhr

- Hausrecht
- Aufsicht
- Unter- bzw. Einweisung
- Fundrecht
- Haus- und Badeordnung
- Lehrer- und Gruppenunterweisung

Workshops

Thomas Schmitt, Trier

19.00 – **Kamingespräch, allgemeine Fragen**

20.30 Uhr

Seminardaten

Dienstag, 9. Dezember 2025

8.00 –

Verhalten im Notfall

13.00 Uhr

- Rettungskette
- Evakuierung
- Notfälle
- weitere relevante Richtlinien für den Badebetrieb

Eric Voß, Fulda/Essen

14.00 –

Betriebsorganisation

17.00 Uhr

- Aufbau- und Ablauforganisation
- Dokumentationen, Unfallmeldungen und Schadensberichte formulieren

Eric Voß, Fulda/Essen

Mittwoch, 10. Dezember 2025

8.00 – **Deeskalation im Badebetrieb**

14.30 Uhr

Dirk Sauerborn, Erkelenz

danach Abreise

Dozenten

- **Dirk Sauerborn**, Verhaltenstrainer und Polizeibeamter a.D., Erkelenz
- **Thomas Schmitt**, Betriebsleiter, Meister für Bäderbetriebe, Dozent & Obmann des Arbeitskreises Aus- und Fortbildung, Trier
- **Eric Voß**, Fulda/Essen, Dipl.-Sozialpädagogin, Gepr. Schwimmmeister, Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.

Veranstaltungsort:

Göbel's Landhotel

Briloner Str. 48

34508 Willingen/Hochsauerland

Telefon: 0 56 32/98 70

Telefax 0 56 32/98 71 98

Internet: www.goebels-landhotel.de

Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die am Tage vor Seminarbeginn anreisen, können am gemeinsamen Abendessen teilnehmen und schon im Tagungshotel übernachten. Die Kosten dafür sind in den Seminargebühren enthalten.

Seminardaten

Kosten

Die Teilnehmergebühren betragen einschl. Unterkunft im Einzelzimmer, Vollpensionsverpflegung und Tagungsgetränke € 1.150,00. Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. wird ein Nachlass von € 50,00 gewährt.

Die Teilnehmergebühren sind nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu überweisen an die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V.:
IBAN DE 37 3605 0105 0000 2473 53
BIC SPESDE33XXX

Aufgrund von Pauschalverpflichtungen kann für nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen keine Erstattung erfolgen.

Im Falle einer Umbuchung (Namens- und/oder Terminänderungen des Seminars) erheben wir eine Umbuchungspauschale in Höhe von € 25,00 pro Teilnehmer/in.

An- und Abmeldung

Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte online auf unserer Website vor.

Bei Abmeldungen, die erst 14 Tage vor Beginn des Seminars eingehen, muss ein Bereitstellungsbetrag in Höhe von € 800,00 erhoben werden, in dem die Ausfallkosten für Unterbringung und Verpflegung enthalten sind.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Seminar kurzfristig (z. B. wegen höherer Gewalt, Erkrankung von Referenten, nicht ausreichender Beteiligung) abzusagen. In diesem Fall werden die bereits gezahlten Seminargebühren voll erstattet.